

# Warum eine Bildungs-Patenschaft?



Immer und immer wieder stellen sich größere und kleinere Hilfsorganisationen die Frage: „Wie kann man das Elend und die Not von Menschen in den Elendsvierteln der Welt lindern? Wie kann man nachhaltig helfen, dass diese Menschen nicht in Lethargie und Selbstmitleid verfallen sondern vielmehr ihr Leben selbst in die Hand nehmen und dafür sorgen, dass sich etwas ändert?“



Die Antwort ist: Bei den meisten Erwachsenen ist es sehr schwer, wenn nicht aussichtslos, etwas zu bewegen. Die Vergangenheit, die Kultur, Tradition und mangelnde Bildung verhindern jegliche Veränderung in ihren starren Verhaltensweisen.



Viel anders sieht es bei Kindern aus. Sie werden zwar in das Elend hineingeboren, aber sie sind offen und bereit zu lernen. Speziell hier in Südafrika lastet nicht die Schmach der Apartheid auf ihren Seelen. Sie sind politisch und kulturell unbelastet. Was fehlt ist eine gute Bildung. Und hier setzen wir mit unserem Projekt der Bildungspatenschaften an.



Je früher, desto effektiver – daher beginnen die Patenschaften im Kindergartenalter. Glücklicherweise konnten wir vor einem Jahr (2004) einen Waldorfkindergarten eröffnen, der in diesem Jahr erweitert wird.



Die Kinder lernen mit einem pädagogischen Konzept sich spielerisch auf die Schule vorzubereiten. Dabei fördern wir das Selbstwertgefühl sowie die Sozialkompetenz und emotionale Intelligenz. Die Kinder entwickeln sich schon nach kurzer Zeit zu lebensfrohen und aufnahmefähigen kleinen Persönlichkeiten.

Wenn Sie helfen wollen, die Zukunft eines jungen Menschen entscheidend zu verändern. Wenn Sie helfen wollen, das vorbestimmte Elend eines kleinen Erdenbürgers zu verhindern, dann können Sie dies mit der Übernahme einer Bildungspatenschaft bewirken.

Mit der Möglichkeit, behütet aufwachsen zu können, keinen Hunger haben zu müssen und vor allem, sich Bildung aneignen zu können, wird eine junge aufgeschlossene Generation aufwachsen, die dem Land Integration, Versöhnung und eine ökonomische Zukunft geben wird.

Die Hilfe durch eine Patenschaft ist nicht anonym sondern sehr persönlich und Sie können sicher sein, dass durch Ihre Hilfe und Zuwendung viel menschliches Leid verhindert wird. Nicht selten können Paten mit Genugtuung feststellen, dass durch ihre Hilfe sich ein hoffnungsvoller junger Mensch entwickelt, auf den der Pate stolz sein kann.



BRIDGE THE DIVIDE



## Was erhält Ihr Patenkind?

„Bridge the Divide“ ist eine lokale Hilfsorganisation, die sich ausschließlich um die Bedürftigen einer Stadt in Südafrika kümmert. Dies bedeutet große Nähe zu den Menschen im Township. Einige der Stiftungsgründer leben selbst im Township und kennen die Lebensumstände aus eigener Erfahrung. Vornehmliches Ziel unserer „Paten-Aktion“ ist es, den Kindern eine schulische Ausbildung zu ermöglichen, die sie in die Lage versetzt, einen Beruf erlernen zu können oder eine höhere Schulbildung anzustreben.

Der Patenbeitrag wird der Familie nicht bar ausgezahlt, vielmehr wird kontrolliert sichergestellt, dass Ihr Patenkind ausreichend ernährt, medizinisch grundversorgt wird und motiviert die Schule besuchen kann. Das Kind in der Familie sollte langfristig unabhängig leben können. Die Patenschaft gleicht nicht einer Adoption. Das Kind verbleibt in der Familie, seiner sozialen Umgebung und Kultur. Ihre Patenschaft bedeutet Chance auf eine menschenwürdige Zukunft.

2

## Wie halten Sie Kontakt zu Ihrem Patenkind?

Der Patenbeitrag ist sicherlich das Fundament der Hilfe. Von großer Bedeutung für die Entwicklung des Patenkindes ist das Gefühl der Wertschätzung und des Umsorgtseins. Irgendwo in der Welt leben Menschen, denen daran liegt, dass es mir gut geht, dass ich etwas lerne, dass ich eine Zukunft sehe. Dieses Gefühl lebt von der Kommunikation und verstärkt sich durch eine sorgende Regelmäßigkeit.

Südafrika ist eines der schönsten Länder der Welt und die Kap-Region von besonderem Reiz. Daher ist es gut vorstellbar, dass Sie als Pate Ihr Patenkind auch besuchen können. Vor diesem Hintergrund ist viel vorstellbar – nicht zuletzt eine tiefe Freundschaft, die beiden Seiten viel bedeuten und geben kann.



**BRIDGE THE DIVIDE**

## Was ist sonst noch wichtig, wenn Sie eine Patenschaft übernehmen?

### Wie übernehmen Sie eine Patenschaft?

Sie haben sich entschlossen, Pate zu werden.

Bitte wählen Sie unter „Kinder von Kayamandi“ ein Kind aus und vermerken den Namen in der Patenschaftserklärung. Zur förmlichen Absichtserklärung füllen Sie bitte die Patenschaftserklärung vollständig aus und senden diese an folgende Anschrift:

Rudi Neuland  
c/o BRIDGE THE DIVIDE  
Greater Stellenbosch Development Trust  
Postfach 1164, D-36001 Fulda

Ihre Beiträge (mindestens 30 EUR pro Monat) zahlen Sie durch einen Dauerauftrag bei Ihrer Bank an:

Wir helfen Kindern in der Dritten Welt e.V.

VR Genossenschaftsbank Fulda  
Konto-Nr. 2070, BLZ 530 601 80  
Verwendungszweck: Stellenbosch Trust

Nach Eingang der ersten Zahlung erhalten Sie eine Patenschafts-Dokumentation mit einer Abbildung Ihres Patenkindes.

## Ist die Übernahme einer Patenschaft eine rechtliche Verpflichtung?

3

Mit Ihrer Patenschaftserklärung gehen Sie keine rechtliche Verpflichtung ein. Das bedeutet, dass Sie jederzeit mit einer Mitteilung an uns die Patenschaft einstellen können. In diesem Fall versuchen wir, einen neuen Paten zu finden. Sollten sich

unerwartete finanzielle Engpässe einstellen, bitten wir um Ihre Mitteilung. Wir versuchen dann, Ihre Patenschaft für einige Zeit (maximal 6 Monate) ruhen zu lassen.

## Wie lange dauert eine Patenschaft?

Die Dauer der Patenschaft sollte sich an der Zeit der schulischen Ausbildung orientieren. Da es ungewiss ist, welchen Abschluss das Kind in der Lage ist zu erreichen, werden wir Sie zu gegebener

Zeit über die schulische Entwicklung des Kindes unterrichten.

Die Patenschaft endet demgemäß mit einem Schulabschluss oder wenn die Familie aus der Region wegzieht.

## Ist meine Zuwendung für eine Patenschaft steuerlich absetzbar?

Die Organisation „Wir helfen Kindern in der Dritten Welt e.V.“ ist vom Finanzamt Fulda als mildtätig anerkannt. Sie erhalten

jährlich (Anfang des Jahres) eine steuerlich abzugsfähige Bestätigung aller im Vorjahr geleisteten Zahlungen.



**BRIDGE THE DIVIDE**